

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

11 ☆ 21

Beethovengasse Baden



mein allesfürmich plus

mehr glasfaser-speed, fernsehen,
telefonie & mobile, **mehr ich**

Handytarife
schon ab

€8⁹⁹*
/Monat

Gleich informieren
und anmelden:
0800 800 514 /
kabelplus.at

kabelplus
alles im plus

* Einmaliges Aktivierungsentgelt pro SIM-Karte Euro 1,99. Alle Preise in Euro inkl. Mehrwertsteuer. Alles über die Verfügbarkeit unserer Produkte, Details und Preise finden Sie auf kabelplusmobile.at. Wir beraten Sie gerne in unseren regionalen Service Centern.

NEUE FILME
– RESPECT
– DAS LAND MEINES VATERS
– CONTRA
– GROSSE FREIHEIT
– BERGMAN ISLAND
– THE BOOKSELLERS
– À LA CARTE

CINEMA KIDS
– DIE SCHULE DER MAGISCHEN
TIERE
– BOSS BABY 2
– ELISE UND DAS VERGESSENE
WEIHNACHTSFEST
– HAPPY FAMILY 2
– HARRY POTTER UND DER STEIN
DER WEISEN



Kyle Eastwood – Konzert

LIVE-VERANSTALTUNGEN

– ERNST MOLDEN & DER NINO AUS WIEN – KONZERT
– KYLE EASTWOOD BAND – KONZERT
– CHRISTOPH RANSMAYR – LESUNG
– TAGEBUCH SLAM

Liebes Cinema Paradiso Publikum!

Tolle Filme aus Österreich treffen auf feines europäisches Art-House-Kino und Independent-Filme des Weltkinos. Die französische Historienkomödie **À la Carte** feiert in schwelgenden Bildern die Welt des Kochens. In **Contra** liefern sich **Christoph Maria Herbst** und **Nilam Farooq** ein unterhaltsames Duell mit den Waffen der Sprache. **Große Freiheit** aus Österreich bringt **Franz Rogowski** und **Georg Friedrich** auf der Höhe ihrer Kunst ins Kino. **Respect** lässt Aretha Franklin auf der Kinoleinwand auferstehen. **Jennifer Hudson** brilliert in der Rolle der großen Sängerin und Ikone der Bürgerrechts- und Frauenbewegung. **Kyle Eastwood**, Weltklasse-Jazz-Bassist, spielt mit seinem Jazz-Quintett ein famoses Konzert im Kino. **Christoph Ransmayr** liest aus seinem gefeierten aktuellen Roman. **Ernst Molden & Der Nino aus Wien** spielen im Duo fein auf. Eine köstliche Mischung aus Stummfilm und Live-Unterhaltung bieten **Ralph Turnheim** und **Gerhard Gruber**.

Schöne Herbsttage in unserem Kino wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá



☆ CONTRA

D 2020, R: Sönke Wortmann, B: Doron Wisotzky, K: Holly Fink, Sch: Martin Wolf, M: Martin Todsharow, D: Nilam Farooq, Christoph Maria Herbst, Hassan Akkouch, Ernst Stötzner, Meriam Abbas, Mohamed Issa u.a., 104 min., ab 5.11.21

Diese intelligente Komödie macht sehr viel Spaß! Programm kino

Feinsinnige Komödienüberraschung rund um die Macht der Sprache in Zeiten politischer Korrektheit. Christoph Maria Herbst und Nilam Farooq spielen herrlich erfrischend auf. Das war eine fremdenfeindliche Bemerkung zu viel! Professor Pohl (Christoph Maria Herbst), ein brillanter Rhetoriker, beleidigt die Jura-Studentin Naima (Nilam Farooq) in einem voll besetzten Hörsaal. Ein Video des Vorfalls geht viral und der Herr Professor steht vor dem Rauswurf. Seine letzte Chance: Er muss Naima überreden, bei einem bundesweiten Debatte-Wettbewerb anzutreten und sie darauf vorbereiten. Die beiden raufen sich zusammen und Naima macht schnell beachtliche Fortschritte, obwohl sie ständig die Sorgen um das Aufenthaltsrecht ihrer Familie begleiten. Doch dann erkennt sie, dass das Multi-Kulti-Märchen mit ihrem Professor nur dazu dient, den Ruf der Universität zu retten.

Äußerst gelungenes Remake, mit dem Regisseur Sönke Wortmann das französische Vorbild locker übertrifft. Ein gelungenes Kinovergnügen mit sprachlichen Kabinettstücken!

☆ GROSSE FREIHEIT

Ö/D 2021, R: Sebastian Meise, B: Thomas Reider, K: Crystel Fournier, Sch: Joana Scrinzi, M: Nils Petter Molvaer, D: Franz Rogowski, Georg Friedrich, Anton von Lucke, Thomas Prenn u.a., 113 min., ab 19.11.21

Große, packende Liebesgeschichte! Franz Rogowski und Georg Friedrich spielen fantastisch. Das Jahr 1968, Westdeutschland. Hans (Franz Rogowski) muss wegen seiner Homosexualität ins Gefängnis. Denn der Paragraph 175, der sogenannte Schwulen-Paragraph, den die Nazis noch verschärft haben, gilt nach 1945 unverändert für weitere 24 Jahre. Im Gefängnis fügt sich Hans perfekt ein, den Insassen Viktor (Georg Friedrich) scheint er zu kennen. Der verachtete „175er“ ist offensichtlich nicht zum ersten Mal hinter Gittern. Nachdem Hans einem anderen Insassen zu Hilfe eilt, wird er in absoluter Dunkelheit in Einzelhaft gesteckt. Als das Licht wieder angeht, schreiben wir das Jahr 1945. Eben aus dem Konzentrationslager der Nazis befreit, landet Hans direkt im Gefängnis. Dort lernt er Viktor kennen. Aus anfänglicher Abscheu wird Unterstützung und Liebe.

Jahrzehnte überspannendes Epos einer Sehnsucht, kein Stück weniger atemberaubend als ein „Der englische Patient“ oder „Jenseits von Afrika“. Ein kleines Wunder, so zärtlich und zerbrechlich, so genau beobachtet und virtuos erzählt, dass man nicht glauben kann, dass es nur in einer Nebenreihe in Cannes gelandet ist. Blickpunkt Film

☆ RESPECT

USA/Kanada 2021, R: Liesl Tommy, B: Tracey S. Wilson, K: Kramer Morgenthau, Sch: Avril Beukes, M: Kris Bowers, D: Jennifer Hudson, Forest Whitaker, Audra McDonald, Saycon Sengbloh, Hailey Kilgore, Brenda N. Moorer u.a., 145 min., ab 26.11.21

Aretha Franklin war und ist die „Queen of Soul“! Sie zählt zu den erfolgreichsten Sängerinnen aller Zeiten, mit einer unverkennbaren, göttlichen Stimme. Dazu war sie eine begnadete Komponistin. Mit ihrem Song „Respect“ wurde sie zur Ikone der afro-amerikanischen Bürgerrechts- und Frauenbewegung. Nun kommt ihre faszinierende Lebensgeschichte auf die Kinoleinwand. Die vielfach ausgezeichnete Theaterregisseurin Liesl Tommy verwandelt das Leben von Aretha Franklin in ein schillerndes Biopic – von ihren musikalischen Anfängen im Kirchenchor bis zu den Höhepunkten ihrer Karriere, im Laufe derer sie mit nicht weniger als 18 Grammys ausgezeichnet wurde. Die Besetzung der Hauptrolle stand dabei außer Frage: Bereits zu Lebzeiten gab es für Aretha Franklin nur eine einzige Person, der sie ihr Lebenswerk anvertrauen wollte: Oscar- und Grammy-Gewinnerin Jennifer Hudson (Dreamgirls). Wie sie Aretha Franklin spielt und auch stimmlich authentisch verkörpert, macht sie zu einer Favoritin bei den nächsten Oscars. Außerdem glänzen Stars wie Forest Whiteaker und Mary J. Blige in Nebenrollen.

Hudson manages to make Respect sing. Observer

☆ DAS LAND MEINES VATERS

F/Belgien 2019, R+B: Edouard Bergeon, K: Eric Dumont, Sch: Luc Golfin, M: Thomas Dappelo, D: Guillaume Canet, Veerle Baetens, Anthony Bajon u.a., 104 min., ab 12.11.21

Sensationserfolg in Frankreich! Das bewegende und hochaktuelle Spielfilmdebüt von Edouard Bergeon wirft einen zutiefst realistischen und einfühlsamen Blick auf die dramatischen Arbeitsbedingungen der Landwirte und den Preis unserer Nahrung. Inspiriert vom Leben seines Vaters erzählt Bergeon eine universelle Geschichte der Generationen zwischen Lebensträumen und Existenzsorgen.

Pierre (grandios gespielt von Guillaume Ganet) kehrt mit 25 Jahren aus Wyoming in seine französische Heimat zurück und ist fest entschlossen, den Hof seines Vaters zu übernehmen und ertragreich und erfolgreich zu bewirtschaften. Voller Tatendrang machen er und seine Familie sich an die Arbeit. Doch im Laufe der Jahre müssen sie feststellen, dass ihnen, trotz des großen Engagements, immer größere Steine in den Weg gelegt werden. Obwohl Pierre und seine Familie aufopferungsvoll und hart bis hin zur Erschöpfung arbeiten, wachsen die Schulden – und mit ihnen die Verzweiflung. Die Absurdität der Tatsache, dass die Menschen, die für unsere Versorgung mit Lebensmitteln arbeiten, von dieser Arbeit selbst kaum (über-)leben können, könnte nicht eindringlicher dargestellt werden.



☆ BERGMAN ISLAND

F/Belgien 2021, **R+B:** Mia Hansen-Løve, **K:** Denis Lenoir, **Sch:** Marion Monnier, **D:** Vicky Krieps, Tim Roth, Mia Wasikowska, Anders Danielsen Lie u.a., 112 min., **ab 5.11.21**

Die malerische Insel Fårö in Schweden ist eine Pilgerstätte für Fans von Ingmar Bergman, der hier gelebt und gearbeitet hat. Auch die französische Regisseurin Mia Hansen-Løve zog es auf „Bergman Island“. Ihr Film, gespickt mit Hinweisen auf Bergmann, ist eine höchst gekonnte Parabel über ihr eigenes Zusammenleben mit dem Regisseur Olivier Assayas. Christine und Tony (großartig: Vicky Krieps und Tim Roth) sind beide Filmemacher. Auf der Insel Fårö arbeiten sie an ihren neuen Filmprojekten. Während Tony, bereits ein gefeierter Regisseur, schnell mit seiner Arbeit vorankommt, hadert die 25 Jahre jüngere Christine mit ihrer Geschichte. Ihre Zweifel belasten die Beziehung und Christine flüchtet sich mehr und mehr in ihr Drehbuch. Langsam beginnen die Grenzen zwischen Realität und Fiktion zu verschwimmen.

Ein wunderbar leichter, aber doch komplexer Film über das Filmemachen. Filmstarts

☆ THE BOOKSELLERS – AUS LIEBE ZUM BUCH

USA 2019, **R+B+SCh:** D. W. Young, **K:** Peter Bolte, **M:** D. Ullmann, **mit:** Parker Posey, Fran Lebowitz u.a., 99 min., **ab 12.11.21**
Wunderschöner Film für Menschen, die in einem Buch einen Traum sehen, der die ganze Welt enthält. Variety

Liebevolle Hommage an die Buchkultur! Der Dokumentarfilm unternimmt eine Reise in eine kleine, faszinierende Welt träumender, exzentrischer, intellektueller und besessener Bibliophiler. Zu Wort kommen faszinierende Persönlichkeiten: die wichtigsten Händler*innen der Branche, prominente Sammler*innen, Auktionator*innen und Schriftsteller*innen, wie auch die drei Schwestern und Betreiberinnen des New Yorker Buchladens „The Strand“. Einst umzingelt von über 40 Buchhandlungen, betreiben sie mittlerweile das einzige Buchgeschäft in der Fourth Avenue. Für den Verkauf der Buchhandlung werden ihnen Unsummen geboten. Aber sie wollen nicht verkaufen, denn die Arbeit mit Büchern ist erfüllender als alles Geld der Welt.

16.11.21, 15–20 Uhr, Bücherflohmarkt von Zweymüller „Bücherfloh“ im Kinofoyer,
18 Uhr, Filmbeginn

☆ THE FRENCH DISPATCH

D/USA 2021, **R+B:** Wes Anderson, **K:** Robert D. Yeoman, **Sch:** Andrew Weisblum, **M:** Alexandre Desplat, **D:** Benicio Del Toro, Frances McDormand, Timothée Chalamet, Adrien Brody, Bill Murray, Christoph Waltz, Tilda Swinton, Elisabeth Moss, Willem Dafoe, Mathieu Amalric, Saoirse Ronan, Edward Norton, Liev Schreiber, Lea Seydoux u.a., 103 min., **ab 22.10.21**

Der Cast sagt schon alles. Kinomagier Wes Anderson ruft und alle kommen. Originell, bunt, prall gefüllt mit fantastischen Ideen!

Die fiktive französische Stadt Ennui-sur-Blasé in den 1970ern. Die Redaktion des Magazins „The French Dispatch“ gestaltet eine letzte Ausgabe und erinnert sich in drei großen Geschichten an den verstorbenen Gründer Arthur Howitzer Jr. (Bill Murray). Die Geschichten erwachen zum Leben. Anderson verneigt sich vor seiner Wahlheimat Frankreich und vor dem intellektuellen Journalismus, den wir in Österreich gerade so schmerzlich vermissen.

Große Perfektion und Meisterschaft. Man kann sich nicht sattsehen. Blickpunkt Film

☆ KLAMMER – CHASING THE LINE

Ö 2021, **R:** Andreas Schmied, **B:** Elisabeth Schmied, **K:** Xiaosu Han, **Sch:** Gerd Berner, **M:** Manfred Pleschl, **D:** Julian Waldner, Valerie Huber, Robert Reinagl, Harry Lampel u.a., 100 min., **ab 29.10.21**

1:45,73. Wir sind Olympiasieger! Im Ziel, umringt von der jubelnden Menge, sagt der Mann im gelben Rennanzug: „Das ist der schönste Tag in meinem Leben. Ich hab’ so viele Fehler gemacht, bin aber g’fahren, was ‘gangen ist.“

Regisseur Andreas Schmid (Love Machine) verpackt einen der größten Momente in der österreichischen Sportgeschichte in einen wunderbaren Spielfilm. Julian Waldner gibt ein hinreißendes Spielfilmdebüt als junger Franz Klammer.

Beim Abfahrtslauf der Olympischen Winterspiele 1976 gibt es nur einen Favoriten: Franz Klammer. Der erst 22-jährige charismatische Abfahrtsläufer trägt die Hoffnung von ganz Österreich auf seinen Schultern. Der Druck nimmt astronomische Ausmaße an. Der Skihersteller will aus Promotion-Gründen in letzter Minute die Ausrüstung tauschen. Bernhard Russi ist ihm dicht auf den Fersen. Franz muss sich der ultimativen Herausforderung stellen: Die Kraft zu finden, den Berg auf eigene Faust zu bezwingen. Doch um das Rennen seines Lebens zu fahren, braucht er die Liebe seines Lebens, Eva, die ihm den Mut gibt, sich von allen Zwängen zu befreien.

☆ À LA CARTE! – FREIHEIT GEHT DURCH DEN MAGEN

F/Belgien 2021, **R+B:** Eric Besnard, **K:** Jean-Marie Dreujou, **Sch:** Lydia Decobert, **M:** Christophe Julien, **D:** Grégory Gadebois, Isabelle Carré, Benjamin Lavernhe u.a., 113 min., **ab 26.11.21**

Mit opulenten Bildern, die oft an die Gemälde großer Meister erinnern, feiert Regisseur Éric Besnard (Birkenkuchen mit Lavendel) in schwelgenden Bildern die Faszination des Kochens. Frankreich 1789. Der Adel prasst, das Volk hungert. Manceron (Grégory Gadebois), begnadeter Koch in der Küche von Herzog de Chamfort, lässt eines Tages seine Fantasie spielen und tischt den adeligen Gästen statt Schwanen-Ragout und gebratenen Täubchen eine Köstlichkeit aus der niedrigsten aller Zutaten auf – der Kartoffel. Ein Skandal! Der Koch wird mit Schimpf und Schande davongejagt. Zurück auf dem heimischen Bauernhof erwartet Manceron nichts als die trübe Aussicht, staubigen Reisenden Bouillon und Brot zu servieren – bis die geheimnisvolle Louise (Isabelle Carré) auf dem Hof erscheint und vom Meister in die Kochkunst eingeführt werden will. Ihr talentierter, fast sinnlicher Umgang mit wilden Kräutern, Waldbeeren und Trüffeln zieht Manceron in den Bann. Und während sich die Ereignisse der französischen Revolution überschlagen, wollen die beiden einen Ort des Genusses schaffen, in dem alle Gäste Könige sind. Revolutionär!



☆ FILMRISS: TITANE

Belgien/F 2021, **R+B:** Julia Ducournau, **K:** Ruben Impens, **Sch:** Jean-Christophe Bouzy, **M:** Jim Williams, **D:** Vincent Lindon, Agathe Rousselle, Garance Marillier, Laïs Salameh u.a., 108 min., OmU

Wie vor 25 Jahren David Cronenbergs „Crash“ ist Julia Ducournaus neuestes Werk unerhört, einzigartig und radikal. Eine spektakuläre Neu-Interpretation von Cronenbergs Body-Horror, bei dem Mensch und Maschine sich vereinigen. Alexia, tätowiert und mit Titanplatte im Kopf, hat in/mit einem Cadillac Sex und wird schwanger. Auf der Flucht vor der Polizei schneidet sie sich die Haare und bricht sich die Nase, um wie ein vor 10 Jahren verschwundener Junge auszusehen. Sie nennt sich Adrien und zieht bei Feuerwehrkommandant Vincent ein, der sie für seinen verlorenen Sohn hält. Ein visionärer Horrorfilm mit absurden Momentaufnahmen einer aus den Fugen geratenen Welt.

12.11. + 19.11.21, 21.30 Uhr

☆ ALLES IST JETZT

Ö 2021, **R+B:** Veronika Penz, K. Gregor Perle, **Sch:** Andreas Bacher, **D:** Elfriede Schüsseleder, Christian Futterknecht, Michael Peter Fischer, Inge Maut, Marion Rottenhofer, Pater Benjamin Schweighofer, 47 min.

Premiere mit Regisseurin Veronika Penz und Produzentin Hannah Schaefer

In der Pension, da würden Lini und Ferdinand reisen. All das machen, wofür sie nie Zeit hatten. Dann erkrankt er aber an Demenz. Und sie wird damit konfrontiert, dass ihr Mann ihr allmählich entgleitet. Die Momente zwischen Vergessen und Erinnern stellen sie auf eine letzte große Probe, die unerwartete Erkenntnisse bringt.

Veronika Penz aus Melk lässt in ihrem Regiedebüt die eigenen Erfahrungen mit ihren Großeltern einfließen, deren Schicksal sie sehr berührte und beschäftigte. Paradox empfand sie die Situation ihres schwer dementen Großvaters: „An dem Punkt, wo er nichts anderes mehr hatte als den Moment, war er glücklicher und zufriedener als jemals zuvor,“ erzählt sie.

9.11., 18.30 Uhr, nach dem Film **Gespräch** mit Veronika Penz, Hannah Schaefer und Mitarbeiter*innen des Hilfswerks

EUROPEAN ARTHOUSE CINEMA DAY 2021

Gemeinsam mit 400 Kinos weltweit feiern wir beim European Arthouse Cinema Day die Programmkinos und den europäischen Film.

☆ THE HUMAN VOICE

Spanien 2020, **R+B:** Pedro Almodóvar, **K:** José Luis Alcaine, **Sch:** Teresa Font, **M:** Alberto Iglesias, **D:** Tilda Swinton, Agustín Almodóvar, Miguel Almodóvar, Pablo Almodóvar u.a., 30 min. + Interviewfilm 40 min.

Kinomagier Pedro Almodóvar inszeniert Tilda Swinton frei nach dem Theaterstück von Jean Cocteau. Eine Frau (Tilda Swinton) wartet vergeblich darauf, dass ihr Ex-Geliebter seine Koffer abholt. Tage vergehen, ihre Stimmung schwankt zwischen Hilflosigkeit und Verzweiflung bis zum Kontrollverlust. Die menschliche Stimme, die wir hören, ist die Stimme der Frau. Zuerst gefasst und ruhig, dann kurz davor zu explodieren. Eine Adaption wie ein Experiment, Almodóvar beweist sein Talent für Kompositionen.

14.11.21, 19.30 Uhr, nach dem Film aufgezeichnetes Gespräch mit Pedro Almodóvar

ALP CON SNOW

Lust auf eine Reise zu malerischen und atemberaubenden Naturschauplätzen dieser Erde? Die Alp-Con Cinema Tour begleitet charismatische Athleten, die sich in entlegenen Winkeln auf die Suche nach neuen Herausforderungen begeben.

☆ STROKE THE FIRE USA 2021, mit: Caite Zelff, Dane Tudor, Ian McIntosh, Sammy Carlson u.a., 60 min.

Der Film von Teton Gravity Research erforscht die Entwicklung der Ski-Sportathleten und ihre pure Freude am Prozess. Der Stoke bedeutet für verschiedene Menschen unterschiedliche Dinge. Das Streben ist es, was das Feuer schürt.

☆ TIMEOUT D 2021, R: Roman Mone, 16 min.

Der Kurzfilm erzählt von einem Aussteiger, der den Weg in die Natur gewählt hat und von Roman Rohrmoser, dem Freeskier und Biker.

4.11.21, 20.30 Uhr + 7.11.21, 12 Uhr

SURF FILM NACHT

Nouvague bringt Sommer und Wellen auf die Leinwand. Zur Surf Film Nacht präsentieren sie die Europa-Premieren-Tour des australischen Kino-Hits „Girls Can't Surf“. Der Filmabend verkürzt das Warten auf das nächste Mellow Move, das 2022 dann aber wirklich zurückkehren wird.

☆ GIRLS CAN'T SURF

Australien 2020, **R+B:** Christopher Nelius, **K:** Anna Howard, **Sch:** Julie-Anne De Ruvo, **M:** Haydn Walker, **mit:** Lisa Andersen, Rochelle Ballard, Layne Beachlea, Wendy Botha u.a., 108 min.

Dieser Film war längst überfällig: Es sind die 1980er-Jahre und die Welt des professionellen Surfens ist ein Zirkus aus grellen Farben, peroxidiertem Haar und radikalen männlichen Egos. Christopher Nelius verfolgt die Reise einer Gruppe von abtrünnigen Surferinnen, die es mit der von Männern dominierten Welt des professionellen Surfens aufnehmen, um Gleichberechtigung zu erreichen und den Sport für immer zu verändern.

18.11.21, 20.30 Uhr

☆ FUCHS IM BAU

Ö 2020, **R+B:** Arman T. Riahi, **D:** Aleksandar Petrovic, Maria Hofstätter, Andreas Lust u.a., 103 min.

Maria Hofstätter glänzt als unkonventionelle Lehrerin, die ein Gefängnis auf Trab hält. Junglehrer Hannes Fuchs soll im Jugendtrakt einer Wiener Haftanstalt die eigenwillige Lehrerin Elisabeth Berger ablösen. Ihr Motto: Mit der Schule haben die jungen Menschen später vielleicht keine Chance, ohne ganz sicher. Mit ihrem ausgefallenen Kunstunterricht stößt sie nicht bei allen auf Begeisterung.

Max-Ophüls-Preis 2021: Beste Regie, Bestes Drehbuch, Preis der Jugendjury
23.11.21, 17.15 Uhr, nach dem Film **Gespräch mit Regisseur Arman T. Riahi und Wolfgang Riebniger** (Gefängnispädagoge, Inspiration und Vorbild für den Film).

In Kooperation mit www.kindernetzwerk.at

Cinema School: 23.11.21, 10 Uhr, Regisseur Arman T. Riahi und Wolfgang Riebniger diskutieren nach dem Film, Eintritt 5 EUR, Anmeldung baden@cinema-paradiso.at oder 02252-256226





FILM-CAFÉ

Jeden Montag, ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen, 16 Uhr Filmbeginn, 9,90 EUR für Film + 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt.

SCHACHNOVELLE

D/Ö 2021, R: Philipp Stölzl, B: Eldar Grigorian nach Stefan Zweig, D: Oliver Masucci, Albrecht Schuch, Luisa-Céline Gaffron, Birgit Minichmayr, Samuel Finzi u.a., 112 min.

Großes österreichisches Kino und die Verfilmung des literarischen Werkes von Stefan Zweig.

ES IST NUR EINE PHASE, HASE

D 2021, R: Florian Gallenberger, B: Malte Welding, D: Christoph Maria Herbst, Christiane Paul, Jürgen Vogel, Bettina Lamprecht, Peter Jordan, Ulrich Tukur u.a., 105 min.

Hormonell schwer verwirrt taumeln Paul und Emilia durch ihre eheliche Sinnkrise. Lustige Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers.

THE FATHER

GB/F 2020, R+B: Florian Zeller, B: Christopher Hampton, D: Anthony Hopkins, Olivia Colman, Rufus Sewell, u.a., 98 min.

Die Grenzen zwischen Erinnerung und Realität verschwimmen. Eine brillante Anmutung, wie es sich wohl anfühlen mag, wenn sich die eigene Existenz im Kopf aufzulösen beginnt.

KLAMMER – CHASING THE LINE

Ö 2021, R: Andreas Schmied, B: Elisabeth Schmied, D: Julian Waldner, Valerie Huber, Robert Reinagl, H. Lampi u.a., 100 min.

Einer der größten Momente in der österreichischen Sportgeschichte.

SENIORENAKTION – KLAMMER

Gemeinsam mit dem NÖ Seniorenbund und der NÖN zeigt Cinema Paradiso eine Woche lang zu Sonderterminen am Nachmittag den neuen Spielfilm „Klammer“ von Regisseur Andreas Schmied (Love Machine). Innsbruck 1976: Auf dem 22-jährigen Franz Klammer lastet ein Riesen-Druck. Die Skination Österreich erwartet den Olympiasieg von ihm. Dazu gibt es unerwartete Probleme mit der Ausrüstung und in Bernhard Russi einen starken Konkurrenten. Eva, die Liebe seines Lebens, gibt ihm die Kraft, alles beiseitezuschieben und am Ende zu triumphieren.

8.11.-11.11., jeweils 14.30 Uhr, Informationen und Anmeldung direkt beim

Seniorenbund: cornelia.herbst@noe-senioren.at, T 02742 9020 40 30



FILM, WEIN + GENUSS

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ präsentieren wir filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Im November verwöhnen Dagmar und Martin Schotte von Gastwirtschaft & Hotel Holzinger aus Möllersdorf mit regionalen Schmankerln, die feinen Weine kommen von Weingut Christian und Lut Schabl aus Gumpoldskirchen. Im Kinosaal genießen Sie die französische Koch-Komödie „À la Carte“.

29.11.21, ab 19 Uhr Verkostung, 20 Uhr Filmbeginn, 15 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller



CINEMA BREAKFAST

Das Frühstück für Filmfans. Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag.



SUPERNOVA

GB 2020, R+B: Harry Macqueen, K: Dick Pope, Sch: Chris Wyatt, M: Keaton Henson, D: Colin Firth, Stanley Tucci, Pippa Haywood, Peter MacQueen u.a., 95 min.

Colin Firth und Stanley Tucci brillieren vor der atemberaubenden Kulisse des Lake District Nationalparks als innig verbundenes Paar. Ein zutiefst berührendes, romantisches, modernes Märchen.

Sam (Colin Firth) und Tusker (Stanley Tucci) sind seit 20 Jahren ein Paar. Seit bei Tusker Demenz diagnostiziert wurde – manchmal erkennt er seinen geliebten Lebensgefährten nicht mehr – reisen die beiden gemeinsam in ihrem alten Wohnmobil durch England und besuchen Freunde, Familie und vertraute Orte. Doch eines Abends entdeckt Sam, dass Tusker die Reise nicht nur aus nostalgischen Gründen geplant hat. Regisseur Harry Macqueen, der eng mit Demenz-Spezialisten und Betroffenen zusammengearbeitet hat, gelingt auf einfühlsame Weise ein herzerreißendes und herzerwärmendes Meisterwerk.

AMMONITE

GB 2020, R+B: Francis Lee, K: Stéphane Fontaine, Sch: Chris Wyatt, M: Volker Bertelmann, D: Kate Winslet, Saoirse Ronan, Fiona Shaw, Gemma Jones, James McArdle, Alec Secareanu u.a., 118 min.

England Mitte des 19. Jahrhunderts: Resigniert von der männlich dominierten Wissenschaftswelt Londons, hat sich die einst gefeierte Paläontologin Mary (Kate Winslet) in ein Provinznest an der Küste im Südwesten Englands zurückgezogen. Dort hält sie sich und ihre Mutter (Gemma Jones) nur mühsam mit dem Verkauf von Fossilien an Touristen über Wasser. Deshalb kann Mary auch das lukrative Angebot eines wohlhabenden Kunden keinesfalls ausschlagen, der ihr seine schwermütige junge Ehefrau Charlotte (Saoirse Ronan) zur Erholung in Obhut geben will, um seine Studienreise ungestört fortsetzen zu können. Mary begegnet ihrem ungewollten Gast zunächst kühl und abweisend. Doch dann entwickeln die beiden Frauen eine Leidenschaft, die alle gesellschaftlichen Konventionen ins Wanken bringt.

WALCHENSEE FOREVER

D 2020, R+B+K: Janna Ji Wonders, Sch: Anja Pohl, M: Markus Archer, Cico Beck, mit: Norma Werner, Anna Werner, Frauke Werner, Janna Ji Wonders, Jazon Wonders u.a., 110 min.

Bayerisches Epos! Ein absoluter Höhepunkt auf der Berlinale. Münchener Abendzeitung

Janna Ji Wonders erzählt eindrucksvoll die Geschichte ihrer Familie, die ein ganzes Jahrhundert umspannt. Sie konzentriert sich dabei vor allem auf die Frauen, von denen jede auf ihre Weise den patriarchalen Strukturen ihrer Zeit trotzt. Um den Geheimnissen ihrer Familie auf die Spur zu kommen, führt uns Wonders vom Familiencafé am bayerischen Walchensee über Mexiko nach San Francisco zum „Summer of Love“, zu indischen Ashrams, einem Harem und immer wieder zurück an den Walchensee. Eine aufregende Entdeckungsreise, die einen außergewöhnlichen Blick auf mehrere Generationen gewährt.

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Freitag bis Sonntag, an Feiertagen und zusätzlichen Tagen in den Ferien



DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE

D 2021, R: Gregor Schnitzler, B: Margit Auer, D: Emilia Maier, Leonard Conrads, Loris Sichrovsky, Nadja Uhl u.a., 93 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 5.11.21

Sympathisches Schulabenteuer nach der Kinderbuchreihe von Margit Auer.

Ida ist neu in der Schule und wird nicht gerade mit offenen Armen empfangen. Als ihnen dann auch noch der verschrobene Mr. Morrison ihr magisches Tier präsentiert, ist der Wahnsinn perfekt.

BOSS BABY 2 – SCHLUSS MIT KINDERGARTEN

USA 2021, R: Tom McGrath, B: Michael McCullers, Animation, 107 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 12.11.21

Fortsetzung des Oscar-nominierten Animationshits! Aus dem Boss Baby ist mittlerweile der erwachsene Onkel Ted geworden. Eines Tages gibt sich Teds Nichte, Baby Tina, als Undercover-Agentin für die Baby Corp zu erkennen. Sie hat eine Mission: die geheimen Mächte an der Schule ihrer Schwester aufdecken.

ELISE UND DAS VERGESSENE WEIHNACHTSFEST

Norwegen 2020, R: Andrea Eckerbom, B: John Kare Raake, D: Miriam Kolstad Strand, Trond Espen Seim, Anders Baasmo Christiansen u.a., 70 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 26.11.21

Die kleine Elise wohnt in einem Dorf, in dem alle Menschen Weihnachten vergessen haben. Als sie einen verstaubten Holzkasten mit 24 bemalten Türchen findet, will sie der Sache auf den Grund gehen. Nur der Weihnachtsmann persönlich kann Weihnachten zurückbringen.

HAPPY FAMILY 2

D 2021, R: Holger Tappe, B: David Safier, Animation, 103 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 26.11.21

Ein Jahr nach ihrem Abenteuer als Monster-Truppe geht Familie Wünschmann wieder ihrem Alltag nach – Streitereien, Stress, Familienwahnsinn. Als die kampferprobte Mila Starr jedoch Baba Yaga und Renfield entführt, müssen sich die Familienmitglieder doch wieder in ihre monsternmäßigen Alter Egos verwandeln und als Mumie, Werwolf, Vampir und Franksteins Monster.

HARRY POTTER UND DER STEIN DER WEISEN

GB 2001, R: Chris Columbus, B: Steve Kloves, J.K. Rowling, D: Daniel Radcliffe, Emma Watson, Rupert Grint u.a., 152 min. Zum 20-jährigen Jubiläum bringen wir Harry Potter und Der Stein der Weisen erneut auf die große Leinwand. Ein Wiedersehen mit Harry, Ron und Hermine!

20.11.21, 15 Uhr, Jubiläumstermin



BILDERBUCHKINO MIT LIVE-MUSIK – WEIHNACHTS-EDITION

Ein bezauberndes Kinderbuch-Kino-Konzert-Erlebnis!

Gemeinsam erleben Kinder und Pädagog*innen bzw. Eltern drei zauberhafte Geschichten mit spannender, neu komponierter Musik und farbenprächtigen Bildern auf der großen Kinoleinwand. Die Bücher sind dabei mit großer Sorgfalt ausgewählt, mit Geschichten, die Mut machen, kreativ erzählt sind und mit ihren positiven Botschaften inspirieren. Das Bilderbuchkino gibt den Kindern Zeit, genau zu schauen, in Klänge und Bilder einzutauchen. Die wunderschöne Erzählstimme von Nicolai Gruninger zieht die Kinder angenehm in die Geschichten hinein. Dazu erschafft Multi-Instrumentalist Marc Bruckner mit einer Vielzahl von bestaunenswerten Instrumenten ein verspieltes, liebevolles Klanguniversum, das die Bilder auf der Leinwand zum Leben erweckt.

Marc Bruckner (Multi-Instrumentalist), Nicolai Gruninger (Sprecher), Elisabeth Pöcksteiner (Regie, Produktion)

Termine für Kindergärten und 1.+2. Klasse Volksschule:

2.12.21, 9 Uhr + 10.30 Uhr, Eintritt pro Kind 3 EUR, Begleitpersonen frei, empfohlen für Kinder ab 3 Jahren.

Termin für die ganze Familie:

18.12.21, 15 Uhr, Eintritt 6 EUR, CP Card -1 EUR, ab drei Kindern 4 EUR pro Kind

ADVENTKINO FÜR KINDER

Das Cinema Paradiso Baden veranstaltet in Kooperation mit den Grünen Baden endlich wieder das beliebte Adventkino für Kinder. Jeden Adventsamtstag bieten wir tolle Kinderfilme an. Während die Eltern entspannt die Adventmeile besuchen und Einkäufe erledigen, genießen die Kinder weihnachtliche Filme und einen kleinen Becher Popcorn im Kinosaal.

27.11.21, 10 Uhr, Die Schule der magischen Tiere

4.12.21, 10 Uhr, Weihnachten im Zaubereulenwald

11.12.21, 10 Uhr, Elise und das vergessene Weihnachten

18.12.21, 10 Uhr, Ein Junge namens Weihnacht

Eintritt: 6 EUR für Film und kleines Popcorn; in Kooperation mit den Grünen Baden

CHRISTOPH RANSMAYR

Er hat mit seinen Büchern, die in mehr als dreißig Sprachen übersetzt wurden, Literaturgeschichte geschrieben und erhielt die größten Literaturpreise. Im Kinosaal liest er aus seinem aktuellen, farbenprächtigen Roman „Der Fallmeister“.

Im tosenden Wildwasser stürzt ein Langboot die gefürchteten Kaskaden des Weißen Flusses hinab. Fünf Menschen ertrinken. Der Fallmeister, ein in den Uferdörfern geachteter Schleusenwärter, hätte dieses Unglück verhindern müssen. Als er ein Jahr nach der Katastrophe verschwindet, beginnt sein Sohn zu zweifeln: War sein jähzorniger, von der Vergangenheit besessener Vater ein Mörder? Die Suche nach der Wahrheit führt den Sohn tief zurück in die eigene Vergangenheit und in eine Welt größenwahnsinniger Herrscher, die um die Ressourcen des Trinkwassers kämpfen.

Bildmächtig und mit großer Intensität erzählt Christoph Ransmayr von einer bedrohten Welt und der menschlichen Hoffnung auf Vergebung.

11.11.21, 20 Uhr, Eintritt VVK 16 EUR, TK 18 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

ERNST MOLDEN & DER NINO AUS WIEN

Ein Filmprojekt hat die beiden Seelenverwandten in der Musik wieder zusammengeführt. Nach dem hinreißenden gemeinsamen Album „Unser Österreich“ von 2015 haben sich die beiden besten Wiener Liedermacher Ernst Molden und der Nino aus Wien zum zweiten Mal für ein Album zusammengetan. „Zirkus“ heißt es – eine herrlich morbide, melancholische, lustige Sammlung von Liedern, die zum Film „Ein Clown, ein Leben“ über den Roncalli-Gründer Bernhard Paul, entstanden ist.

Ihrem schludrigen, entspannten Stil mit geraunzten Mundarttexten bleiben die beiden treu. Ihre versponnenen Texte und verschrobenen Noten lassen sie federleicht durch die Zirkusluft schweben. Eine wunderschöne Hommage an die Welt der Clowns und Akrobaten, die dem Film eine ganz eigene Stimmung verleiht. Dabei funktionieren die Lieder live noch besser. Ernst Molden weiß köstliche Anekdoten zu erzählen, der Nino liefert mit seinen knappen Kommentaren dazu die ganz großen Lacher. Einmal mehr entpuppen sich der „Leonard Cohen Wiens“ und der „Bob Dylan vom Praterstern“ als das Traumpaar des modernen Wiener Liedes. Wir sagen Manege frei für die Mundartakrobaten!

Zwei Gitarren, zwei Männer, zwei Stimmen – mehr brauchen Mandl und Molden nicht, um eine Stimmung auferstehen zu lassen, die in eine Welt entführt, in der die Zeit stehen-geblieben ist. The Gap

24.11.21, 20 Uhr, Eintritt VVK 24 EUR, TK 26 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

KYLE EASTWOOD BAND

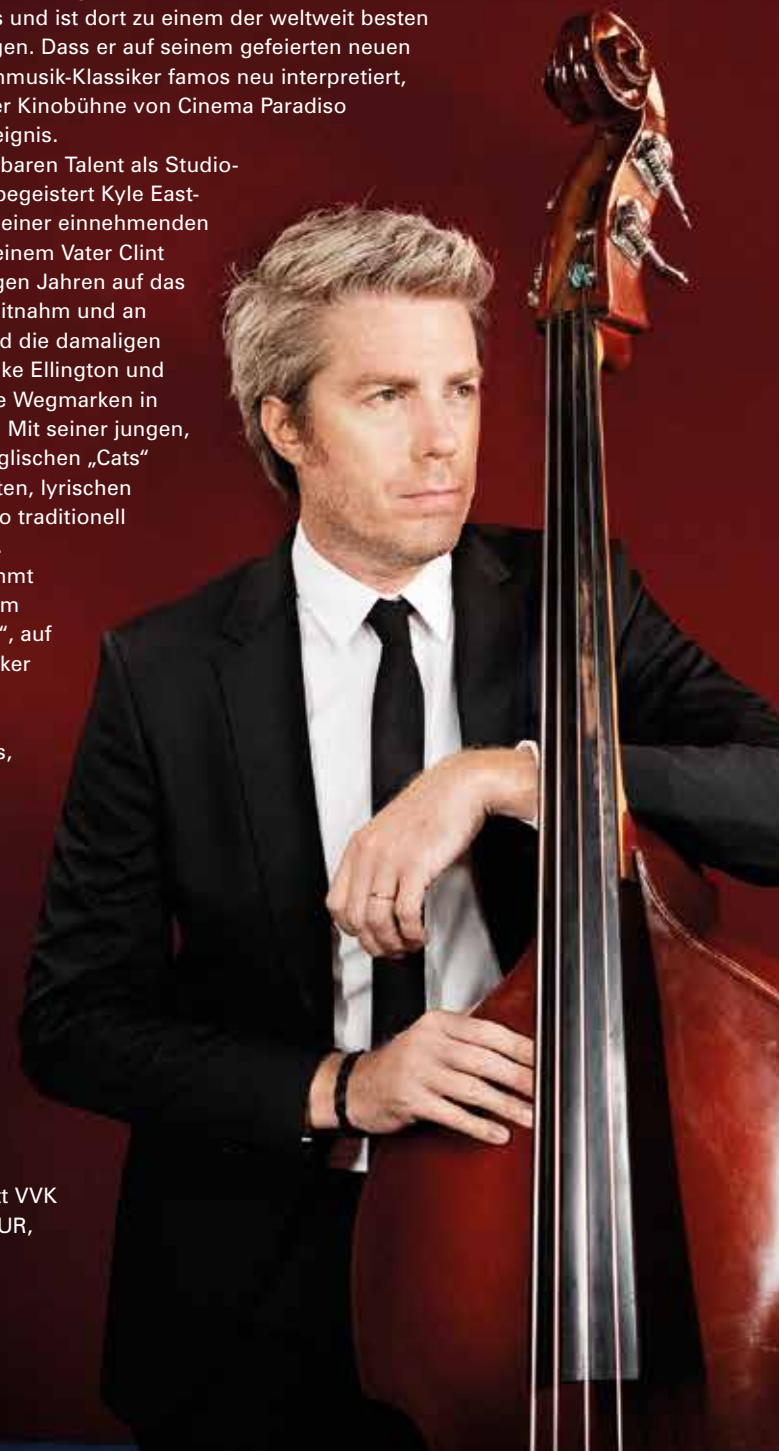
Kyle Eastwood, Sohn von Kinolegende Clint Eastwood, lebt schon seit vielen Jahren in Paris und ist dort zu einem der weltweit besten Jazz-Bassisten aufgestiegen. Dass er auf seinem gefeierten neuen Album ausgerechnet Filmmusik-Klassiker famos neu interpretiert, macht das Konzert auf der Kinobühne von Cinema Paradiso zu einem besonderen Ereignis.

Neben seinem unbestreitbaren Talent als Studio-musiker und Komponist begeistert Kyle Eastwood das Publikum mit seiner einnehmenden Live-Performance. Von seinem Vater Clint Eastwood, der ihn in jungen Jahren auf das Monterey Jazz Festival mitnahm und an den Jazz heranführte, sind die damaligen Idole wie Miles Davis, Duke Ellington und Count Basie als wichtige Wegmarken in Kyles Karriere geblieben. Mit seiner jungen, talentierten Band von englischen „Cats“ entwickelt er einen direkten, lyrischen und melodischen Jazz, so traditionell wie auch zeitgenössisch.

Ins Cinema Paradiso kommt Kyle Eastwood mit seinem neuen Album „Cinematic“, auf dem er die großen Klassiker der Filmmusik zu neuem Leben erweckt. Ennio Morricone, John Williams, Michael Legrand und natürlich auch die Musik von Filmen seines Vaters packt Kyle Eastwood in ein feines Jazzgewand. Ein einzigartiger Konzertabend, für den unser Cinema Paradiso die perfekte Bühne bietet.

Kyle Eastwood (bass, double bass), Andrew McCormack (piano), Brandon Allen (sax), Quentin Collins (trumpet), Chris Higginbottom (drums)

30.11.2021, 20 Uhr, Eintritt VVK 28 EUR, Tageskasse 30 EUR, CP-Card 2 EUR ermäßigt



NACH BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL
DER NEUE FILM VON ÉRIC BESNARD

GRÉGORY GADEBOIS

ISABELLE CARRÉ

À LA CARTE!

FREIHEIT GEHT DURCH DEN MAGEN

Ein warmer,
köstlicher Film.

VOICI

Sinnlich und romantisch. Ein großartiger
Film und eine Ode an die Küche.

LA CROIX



Am 29. NOVEMBER, ab 19.00 UHR:
Film im Rahmen von „FILM,
WEIN + GENUSS“ mit Schmankerln
und Wein aus der Region

BENJAMIN LAVERNHE
VON DER COMÉDIE-FRANÇAISE

GUILLAUME DE TONQUÉDEC



GRUBER & TURNHEIM DIE ZUNGE DES ZORRO

So lustig war eine Live-Stummfilmvertonung noch nie! Ralph Turnheim ist der einzige professionelle Stummfilmerzähler im deutschen Sprachraum. Er vertont Filme live, lyrisch und wienerisch. Es ist zum Schießen lustig, wenn er den Stummfilmfiguren seine charmant-witzigen, gereimten Texte in den Mund legt. Die passende Musik wird vom renommierten Stummfilmpianisten Gerhard Gruber live improvisiert.

Mit „The Mark of Zorro“ aus dem Jahr 1920 nimmt sich Turnheim ein besonderes Schmankerl der Stummfilmgeschichte vor. Als maskierter Rächer verbreitet Zorro Angst und Schrecken bei Verbrechern und Unterdrückten. Ohne Maske verbreitet er Ödnis als verweichtlicher Edelmann. Nur sein treuer Diener kennt sein Geheimnis. Action, Romantik, Komik, Spannung und Heldentum in einem Film vereint und von Ralph Turnheim genial und live synchronisiert. Da stolpern die Figuren von einer Pointe in die nächste, während Gerhard Gruber, weltweit gefragter Stummfilmpianist, live zum Film und der Erzählung am Klavier spielt. Gruber & Turnheim schaffen so ein einzigartiges Kinoerlebnis, bei dem man alte Filmklassiker ganz neu und lustig wiederentdeckt. Perfekte Unterhaltung für die ganze Familie!

Ralph Turnheim (Erzähler), Gerhard Gruber (Piano)

1.12.21, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 15 EUR, Abendkassa 17 EUR, CP Card -2 EUR

TAGEBUCH SLAM

Der aberwitzige Show-Abend, an dem Tagebücher Regie führen. Es ist einfach köstlich, wenn die mutigen Tagebuchschreiber*innen ihre alten Einträge hervorholen und live auf der Bühne vorlesen. Nicht selten schwingt eine ordentliche Portion Fremdscham mit, wenn man in den Geschichten, die ein anderes Leben schrieb, sein eigenes wiedererkennt. Egal, ob verflossene Lieben, kuriose Urlaube, nervende Eltern, ätzende Lehrer*innen, fragwürdige Modetrends oder krude Ergüsse über den Sinn des Lebens – der Tagebuch Slam nimmt mit auf eine sympathische und irre lustige Zeitreise.

Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde.

25.11.21, 19.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, 10 EUR für Schüler*innen/Student*innen, CP Card 2 EUR ermäßigt, in Kooperation mit Slam B, Anmeldung: diana@liebestagebuch.at

365 Tage Bühne frei für Kunst und Kultur

Wir machen
Kultur hör- und
sichtbar!
In unserer Zeitung
und auf
NÖN.at/kultur



NÖN ist Vielfalt.

Instagram Facebook **NÖN.at**

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf www.cinema-paradiso.at/baden

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis-Parken ab 18 Uhr am Brusattiplatz.

Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung). Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf bei allen Ö-Ticket-Stellen unter www.oeticket.com und auch täglich an der Kinokassa.

Neu: Ticketkauf direkt auf unserer Webseite www.cinema-paradiso.at

Eintrittspreise:

Kino 1: 9,50 EUR, **Kino 2:** 9,50 EUR
Kinomontag: 7,50 EUR, **Kinderfilme:** 6,90 EUR
StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do),
Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR
Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR, ab 140 min. 1,50 EUR, **3-D-Zuschlag:** 2 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: Mo-Sa ab 15 Uhr, So ab 9 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, gratis WLAN

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion: ein Fixtermin für Filmliebhaber: Jeden Dienstag können Sie Filme in der Originalversion sehen.

CINEMA PARADISO CARD **VORTEILE**

- Kinotickets ab 6 EUR
 - Veranstaltungen bis 30% ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis-Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereeinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 25 EUR, ermäßigt 20 EUR
- Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

Hauptpartner: **NÖN**

Medienpartner: **Badener Zeitung**

ORF NO

Die Presse

Partner:



kabelplus

HYPO NOE

Förderer:



STADT IST, WENN
MAN KEIN EIGENES
AUTO BRAUCHT.

Ottakringer
**DAS
FRISCH
DER
STADT.**

#DASFRISCHDERSTADT

CP-Baden Nr. 80

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattr, Christoph Wagner, Anna Warum; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Peter Joli, Stephan Mussil, Jerome Bonnet, Magdalena Weyrer, Verleiher, privat; Lektorat: Katja Uccusic; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

PROGRAMMÜBERSICHT 11 ☆ 21

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225

Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

FILME NOVEMBER

Ab 29.10.21

Klammer – Chasing the Line

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 5.11.21

Bergman Island

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Contra

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 12.11.21

Das Land meines Vaters

Laufzeit: mind 2 Wochen

The Booksellers – Aus Liebe zum Buch

Laufzeit: Einzeltermine

Ab 19.11.21

Große Freiheit

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 26.11.21

Respect

Laufzeit: mind 3 Wochen

À la carte

Laufzeit: mind 3 Wochen

Weiterhin: Auf alles, was uns glücklich macht; Es ist nur eine Phase, Hase; The French Dispatch

CINEMA KIDS

Ab 5.11.21

Die Schule der magischen Tiere

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 12.11.21

Boss Baby 2 – Schluss mit Kindergarten

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 26.11.21

Elise und das vergessene Weihnachten

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Happy Family 2

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin: Ron läuft schief

CINEMA BREAKFAST

1.11.21

10.30 Klammer

12.00 Bergman Island

13.15 Schachnovelle

7.11.21

10.30 Contra

12.00 Alp Con

13.15 Klammer

14.11.21

10.30 Supernova

12.00 Es ist nur eine Phase, ...

13.15 Walchensee forever

21.11.21

10.30 Contra

12.00 Supernova

13.15 Walchensee forever

28.11.21

10.30 Ammonite

12.00 Respect

13.15 À la carte

VERANSTALTUNGEN

8.11.21 – 11.11.21, 14.30 Seniorenaktion: Klammer

9.11.21, 18.30 Film + Gespräch: Alles ist jetzt

11.11.21, 20.00 Lesung: Christoph Ransmayr

14.11.21, 19.30 The Human Voice

23.11.21, 17.15 Film + Gespräch: Fuchs im Bau

24.11.21, 20.00 Konzert: Nino aus Wien & Ernst Molden

25.11.21, 19.30 Tagebuch Slam

27.11.21, 10.00 Adventkino: Die Schule der magischen Tiere

29.11.21, 19.00 Film, Wein+Genuss: À la carte

30.11.21, 20.00 Konzert: Kyle Eastwood Band